COVID-19: 6.727 neue, laborbestätigte Fälle in Baden-Württemberg

27.10.2022
7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 404,6

Pixel-Shot - stock.adobe.com

Nach starkem Anstieg der Fallzahlen ab Mitte September ist seit der zweiten Oktoberwoche ein Rückgang der übermittelten Neuinfektionen zu beobachten. Die Omikron-Variante ist weiterhin die dominierende SARS-CoV-2-Variante. Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 4.802.393 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 17.687 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 404,6 pro 100.000 Einwohner. Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten sieben Tage beträgt 30 %; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 7 %.
Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 27.10.2022 12:30 Uhr 177 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 58 (33 %) invasiv beatmet. Der Anteil an COVID-19 Fällen in intensivmedizinischer Behandlung an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Betten beträgt 9%.

Lagebericht

Kategorie:

Infekt News